

Mitteilung der Schweiz. Rundspruchgesellschaft

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1960)**

Heft [2]

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Unsere Bundesfeier

Unsere Bundesfeier haben wir auf Sonntag Nachmittag, den 31. Juli, 15.00 Uhr, angesetzt und wird auf D u x in Schaan durchgeführt.

Als Festredner konnten wir Herrn Ständerat Dr. Ettore Tenchio gewinnen. Wir möchten ihm für seine Bereitschaft zu uns zu kommen, auch an dieser Stelle recht herzlich danken.

Um die Verbundenheit mit unserm Gastland ganz besonders zu dokumentieren, hat sich der Vorstand entschlossen, für diesmal nur Liechtensteinische Vereine zur Teilnahme einzuladen.

So besitzen wir bereits Zusagen von der Harmoniemusik Schaan und dem Jodeldoppelquartett Edelweiss Schaan.

Einladungen und das Programm werden rechtzeitig verschickt.

Bei schlechter Witterung wird die Feier im Rathaussaal Schaan zur Durchführung gelangen.

Am Montag Abend, 1. August, finden in einem 2. Teil der Kinderlampionumzug, ab Schaan und das "1. August-Feuer" auf D u x statt.

Schon heute laden wir alle Landsleute, die Liechtensteinische Bevölkerung, Freunde und Gönner, zu unserer Feier recht herzlich ein.

NOTA: ELTERN UND ANDEREN ERWACHSENEN KOLONIE-MITGLIEDER:

Wir bitten Euch herzlich, wenigstens indirekt an diesem Kinderwettbewerb teilzunehmen, allerdings auf eine besondere Art. Wenn Ihr ein Tonbandgerät besitzt oder irgendwie beschaffen könnt, so macht Tonband-Aufnahmen von Eurer Bundesfeier 1960

Empfang des Schweiz. Botschafters in Oesterreich in Bregenz

Der Schweiz. Botschafter in Oesterreich, Herr Dr. Beat von Fischer besuchte Anfang Mai das Land Vorarlberg, wobei am 11. Mai zu seinen Ehren durch den Schweizer-Verein Bregenz-Lindau in Bregenz ein Empfang stattfand, an welchem über 200 Landleute teilnahmen. Mit einer kleinen Delegation war auch der Schweizer-Verein Liechtenstein anwesend.

Herr Botschafter Beat von Fischer besuchte anderntags auch unser Land, wobei er als Gast S.D. des Fürsten für kurze Zeit auf Schloss Vaduz weilte.

Unserm Verein wünschte er auch in Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Gratulationen

Wie bereits in der Presse bekanntgegeben, wurde unser Landsmann Herr R. B. Voigt wohnhaft in Vaduz zum Konsul des Fürstentums Monaco in Liechtenstein ernannt. In dieser Eigenschaft wurde

Mitteilung der Schweiz. Rundspruchgesellschaft

Liebe Auslandschweizerkinder,
liebe Freunde Schwarzenburgs,

In wenigen Tagen werdet Ihr zusammen mit Euren Eltern und Geschwistern, vielleicht auch im Kreise anderer Schweizer, unsere Bundesfeier erleben. Ihr habt sicher schon gehört, dass man an diesem Geburtstag Eurer alten Heimat überall in der Schweiz Feuer entzündet, auf Hügeln und Bergen, dass in allen Dörfern und Städten die Glocken läuten und der Herr Bundespräsident durchs Radio eine Rede hält.

Nun, wir sind auch gwundrig und möchten gerne wissen, wie Ihr diesen Tag begeht, ob Ihr nun auf einer Farm feiert, im Schweizerklub oder bei Euch daheim zu Stadt und Land. Wir laden Euch

deshalb ein zu einem WETTBEWERB, an welchem jedes von Euch teilnehmen kann. Das wird ganz einfach sein.

Ihr schickt dem Kurzwellenonkel einen kleinen Brief, jedes in derjenigen Sprache, die ihm am geläufigsten ist, also deutsch oder französisch oder italienisch. Auch englisch, spanisch und portugiesisch sind erlaubt. Der Brief soll nicht länger als 2 Seiten sein, Euer Fest beschreiben und uns berichten, was Euch daran besonders gut gefallen hat. Den Brief adressiert Ihr: SCHWEIZERISCHES KURZWELLEN-STUDIO, AUGUST-WETTBEWERB 1960, NEUENGASSE 23, BERN/SCHWEIZ.

Jedes von Euch, das uns einen solchen Aufsatz schickt, kann auf eine kleine Erinnerung aus der Heimat zählen. Die besten Arbeiten jeder Sprache werden mit einem Buchpreis bedacht.

Macht Eure Sache gut und vergesst nicht, Euren Namen und Eure Adresse anzugeben, sowie das Alter, das ebenfalls sehr wichtig ist. Eure Briefe sollten nicht später als 1. September 1960 an uns abgeschickt werden, damit wir das Resultat Ende November bekanntgeben können.

NOTA BENE FUER DIE ELTERN UND ANDEREN ERWACHSENEN KOLONIE-MITGLIEDER:

Wir bitten Euch herzlich, wenigstens indirekt an diesem Kinder-Wettbewerb teilzunehmen, allerdings auf eine besondere Art. Wenn Ihr ein Tonbandgerät besitzt oder irgendwie beschaffen könnt, so macht Tonband-Aufnahmen von Eurer Bundesfeier 1960 und schickt sie uns zu. Wesentlich ist die Originalität der Aufnahme, nicht die technische Vollendung, Diese Aufnahmen sollen in der Regel 10 Minuten nicht überschreiten. Die besten Aufnahmen werden ebenfalls einen Buchpreis erhalten und sollen in unserer August-Sendung 1961, eventuell ganz oder gekürzt und bearbeitet, Verwendung finden.

Mit waterländischen Grüssen

Der Direktor:

(gez.) Paul Borsinger.

Gratulationen

Wie bereits in der Presse bekanntgegeben, wurde unser Landsmann Herr B.B. Voigt wohnhaft in Vaduz zum Konsul des Fürstentums Monaco in Liechtenstein ernannt. In dieser Eigenschaft wurde Herr Konsul Voigt von S.D. dem Landesfürsten zur Entgegennahme seines Beglaubigungsschreibens empfangen.

Am 3. Juli wurde unser Landsmann, Herr Emil Tanner, wohnhaft in Triesen, anlässlich des Sängertages in Schaan, zu seiner 60-jährigen Zugehörigkeit zum Sängerbund Triesen, ganz besonders geehrt. Herr Emil Tanner, Gründungsmitglied unseres Vereins, hat sich aber auch uns gegenüber grösster Verdienste erworben.

Beiden Herren gratulieren wir von Herzen und wünschen ihnen auch weiterhin alles Gute.

Auf Wunsch erteilt der Schweizerverein in Liechtenstein, sowie die Schweizerische Ausgleichskasse Genf, rue des Pâquis 52, weitere Auskünfte und geben die erforderlichen Formulare ab.